



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Okay, 1. Petrus Kapitel 3 heute, die ersten sieben Verse. (Begeisterung im Publikum) Nun, das sagen Sie jetzt. Wir werden sehen, ob Sie danach immer noch so denken.

Wenn Sie hier sind, bitte ich Sie aufzustehen, Sie können mir folgen, während ich lese. Wenn nicht, ist es in Ordnung, wenn Sie sitzen bleiben.

Der Apostel Petrus wird nun durch den Heiligen Geist fortfahren. Und er sagt, Vers 1:

"Frauen." (Publikumsstimmen, Gelächter) Wow, ich könnte sagen... - wir haben einen tollen Start.

"In gleicher Weise ordnet euch den eigenen Männern unter," (Das habe ich mir gedacht) *"damit sie, wenn auch einige dem Wort nicht glauben, ohne Wort durch den Wandel der Frauen gewonnen werden indem sie euren in Furcht reinen Wandel angeschaut haben. Euer Schmuck (Vers 3) sei nicht der äußerliche durch Flechten der Haare und Umhängen von Gold oder Anziehen von Kleidern."*

(Schnell, nimm den Klunker ab, Vers 4)

"Eure Schönheit soll von innen kommen, von der unvergänglichen Schönheit eines sanften und ruhigen Geistes, der in Gottes Augen von großem Wert ist. Denn auf diese Weise (Vers 5) haben sich die heiligen Frauen der Vergangenheit, die ihre Hoffnung auf Gott setzten, schön gemacht. Sie waren ihren Ehemännern untertan" (nicht anderen Ehemännern, sondern ihren eigenen Ehemännern) *"untertan, wie Sarah (Vers 6), die Abraham gehorchte und ihn ihren Herrn nannte."*

Einige Ihrer Übersetzungen sagen: *"ihn Gebieter nannte"*. Okay, das lasse ich jetzt mal so stehen.

"Ihr seid ihre Töchter, wenn ihr Gutes tut und vor nichts Angst habt. Ihr Männer [ihr seid dran] ebenso, seid rücksichtsvoll, wenn ihr mit euren Frauen zusammenlebt" (einige Ihrer Übersetzungen übersetzen: 'wohnt mit ihnen verständnisvoll zusammen'), *"und behandelt sie mit Respekt als den schwächeren Partner und als Miterben der gnädigen Gabe des Lebens, so dass nichts eure Gebete behindert."*

Lassen Sie uns beten. Wir müssen beten.

Wenn Sie möchten, schließen Sie sich mir bitte an.

Vater im Himmel, ich danke Dir so sehr für Dein Wort.

Danke, dass Dein Wort lebendig und aktiv ist, schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und dass es in der Lage ist, chirurgisch und perfekt zwischen Seele und Geist, Knochen und Mark zu schneiden und das zu entfernen, was uns in unserem Leben ernsthaft und gefährlich werden kann, und besonders im Zusammenhang mit unserem Eheleben, Herr.

Herr, wir brauchen dringend, dass Du uns durch den Heiligen Geist in diesem Abschnitt Augen des Verständnisses schenkst.

Herr, ich möchte ganz besonders darum beten, dass der Feind uns in keiner Weise von dem abhält oder ablenkt, was Du uns hier in Deinem Wort zu sagen hast.

Herr, wir wollen nicht, dass unsere Gedanken abschweifen.

Wir wollen dir unsere ungeteilte Aufmerksamkeit schenken, wenn du in unser Leben sprichst, wenn es um die Ehe geht.

Darum, Herr, bitten wir Dich in Jesu Namen,
Amen und Amen.

Sie können sich setzen. Ich danke Ihnen.

Heute möchte ich also das schwierige Thema der Ehe anpacken, insbesondere im Hinblick auf die Lösung von Problemen und Konflikten zwischen Eheleuten. Zur Einführung möchte ich Ihnen sagen, als Pastor, dass meine Frau und ich seit 34 Jahren verheiratet sind und eine perfekte Ehe führen und perfekte Kinder haben. Das ist also nichts für mich. Das ist für Sie. Ich wollte das nur aus dem Weg räumen. (Gelächter)

Das war übrigens nur ein Scherz.

Können Sie glauben, was der Pastor gesagt hat? Nee, aber egal.



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Wir haben es hier mit einem Apostel Petrus zu tun, der sich durch den Heiligen Geist an Christen wendet, die, im Kontext dieses Briefes sehr leiden. Sie leiden unter extremer Verfolgung. Und der Apostel Petrus hat gerade die Frage der Unterwerfung unter die Obrigkeit angesprochen. Und diejenigen, die damals Sklaven waren, von denen es viele gab, das musste er auch ansprechen, denn Gott hat diese Autoritätsstruktur festgelegt.

Ich möchte hier nur etwas Kontext hinzufügen, weil wir uns wohl gleich zu Beginn mit einer sehr umstrittenen Schriftstelle befassen werden. Wir werden versuchen, sie durcharbeiten. Es gibt viele Missverständnisse darüber, aber ich denke, mit der Hilfe des Heiligen Geistes können wir erkennen, was der Herr heute für uns hat. Denn als Petrus damals durch den Heiligen Geist schrieb, war es, um sie zu ermutigen, und sie brauchten Ermutigung. Und für uns heute, besonders wenn es um die Beziehung in der Ehe geht, brauchen wir Ermutigung, und wir brauchen praktische Antworten auf die Probleme in der Ehe. Und Gott sei Dank mangelt es dem Wort Gottes nie an solchen Antworten und praktischen Lösungen.

Ich fand also acht, acht Antworten, acht Lösungen, wenn Sie so wollen, für viele Probleme in einer Ehebeziehung. Und ich möchte, dass Sie hören, was ich sagen werde, denn ich sage es auf eine besondere Weise. Alle diese Lösungen, alle diese Antworten auf Ehekonfliktprobleme innerhalb der Ehebeziehung, sie sind durch den Heiligen Geist zu erreichen. Lassen Sie mich das Gleiche noch einmal auf eine andere Art und Weise sagen, und dann werden wir das noch einmal sehen und ich werde es erläutern. Aber mit Hilfe des Heiligen Geistes kann man eine großartige Ehe führen.

Ich drehe das jetzt um. Ohne den Heiligen Geist haben Sie keine Hoffnung auf eine gute Ehe. Ich wünsche Ihnen einen schönen Tag. (Gelächter) Die Ehe kann also entweder der Himmel auf Erden oder die Hölle auf Erden sein. Es muss nicht das Letztere sein. Die Ehe kann wunderbar sein, und eine großartige Ehe kann durch den Heiligen Geist erreicht werden. Das ist der einzige Weg, und wir werden das sehen.

Sind Sie also bereit? Fangen wir an.

Die erste, der erste Teil von Vers 1. Ihr wollt die Probleme in der Ehe lösen?

"Ihr Ehefrauen, ordnet euch euren Männern unter." Ich weiß, dass dies ein sehr heikles Thema ist, und es ist traurig, weil es sehr missverstanden wurde. Und ich wage sogar zu behaupten, dass so mancher Pastor dies gelehrt hat - nun, vielleicht sollte ich es so sagen - es nicht richtig gelehrt hat, das Wort nicht richtig geteilt hat. Und hier ist der Grund dafür. Die Unterordnung der Frau unter den Ehemann ist eigentlich zum Nutzen der Frau.

Das ist der Begründung für den Kontext: Es ist die von Gott bestimmte Autoritätsstruktur, die in der Ehebeziehung herrscht. Und der Ehemann - die Hauptlast liegt beim Ehemann - das werden wir immer wieder sehen, aber er ist die Bedeckung der Frau als das Haupt der Frau. Wenn wir also in der Heiligen Schrift lesen: *"Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter"*, dann liegt es wirklich mehr bei den Ehemännern. Sei der Ehemann, dem sich deine Frau unterordnen kann. Wow, haben Sie gesehen, wie ich das gemacht habe? Das war ziemlich gut, nicht wahr? Ich habe die ganze Woche daran gearbeitet. (Gelächter)

Das ist das richtige Teilen des Wortes. Das ist die gottgegebene Autoritätsstruktur, die von Gott verordnet wurde, dass der Ehemann der Leiter, der geistliche Führer sein wird und die Frau deckt. Ich sollte mich beeilen zu sagen, dass dies keineswegs bedeutet, dass eine Frau sich jemals einem Ehemann unterordnen sollte, der sie missbraucht. Aber die Frau steht unter der Autorität ihres Mannes, ihres eigenen Mannes, als Haupt, als Bedeckung, und die Frau soll sich ihrem Mann unterordnen.

Und das hängt mit dem zweiten zusammen, nicht an ihrem Mann herumzunörgeln. [...] Hier spricht Petrus das Thema einer gläubigen Frau an, die entweder einen ungläubigen oder geistlich unreifen oder rückfälligen Ehemann hat, und anscheinend bedrängt sie ihn, hetzt ihn, drängt ihn ständig, nörgelt an ihm herum, legt ihm Bibeltexte in seinen Brotzeitbeutel. Natürlich tun wir das heute nicht mehr. Die Frau sendet ihm einfach Bibelverse, wissen Sie, und nervt ihn damit.



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Nun, da gibt es ein Problem, denn das kann den gegenteiligen Effekt haben. Sie schaffen genau das, was Sie zu vermeiden versuchen. Nein, benutzen Sie stattdessen nicht Ihre Worte, sondern Ihre Taten. So werden Sie ihn gewinnen. Das ist der gewünschte Effekt. Und es ist der gegenteilige Effekt, dass Gott sei Dank und umgekehrt, die Unterlassung dieser Maßnahmen die gewünschte Wirkung auf den Ehemann haben kann.

Sehen Sie, was passiert - Ehefrauen, Sie müssen wissen, dass wir es einfach nicht verstehen, okay? Ich will einfach - Leute, seid nett zu mir, okay? Aber lassen Sie uns ehrlich zu uns selbst sein. Wir verstehen es nicht. Wenn unsere Frau uns hetzt und nörgelt, ist es, wie das Sprichwort sagt: *"das ständige Tropfen [eines nassen Daches gleicht] einer nögelnden Frau."* Und was tun wir dann? Wir nehmen unsere Brotkrümel, gehen auf dem Dach essen und lassen die Rippchen auf dem Tisch liegen. So steht es in den Sprüchen. Schauen Sie mich nicht so an.

Ehefrauen, hört zu, versteht bitte, wir verstehen es nicht. Und wenn ihr also versucht, uns zu nerven und, ihr wisst schon, zu bedrängen, macht ihr es nur noch schlimmer. Das ist es, was wir tun. Wir werfen euch diesen Blick zu, ihr wisst schon wenn ein Hund verwirrt ist. Es ist nur - weil wir nicht hören, was ihr sagt. Wir hören nur Töne und Tonhöhen und Tonarten und Lautstärke (Hoher weinerlicher Ton) und dann schauen wir euch einfach an, so wie: welche Sprache ist das denn? Sprichst du in Zungen, weil...

Und das ist übrigens ein Prinzip, das man nicht bricht. Es zerbricht dich, und zwar auf jeder Ebene, in jedem Bereich des Lebens. Es ist dieser Lehrer mit dem Schüler, der antichristlich ist. Und je mehr man versucht, zu debattieren und zu argumentieren und zu jagen und zu bedrängen, desto mehr hat es den gegenteiligen Effekt. Nein, zieht euch zurück. Zieht euch zurück. Lasst sie euer Leben beobachten.

Und das ist die dritte [Lösung] in Vers 2. Lasst, ihr Frauen, eure Männer eure Schönheit in eurer Reinheit und in eurer Heiligkeit sehen. Mit anderen Worten: Sie wollen ihn gewinnen? Gewinnen Sie ihn durch die Übereinstimmung Ihres Handelns mit dem Reden, denn davon werden sie nicht loskommen. Es ist - das ist ein schwieriges Thema, weil es bestenfalls missverstanden und schlimmstenfalls abgetan wird, in dem Sinne, dass sich die Ehemänner einfach verkriechen, wenn die Frau sie nur bedrängt und nörgelt.

Aber versucht es einfach mal so, Ehefrauen. Sagt nichts. Sagt nichts. Jetzt habt ihr seine Aufmerksamkeit. "Warum hast du aufgehört, mich zu nerven?" Jetzt sind sie besorgt. Moment mal, was ist los? Oh, das ist... Es muss der Heilige Geist sein, den sie sehen. Lassen Sie mich das noch einmal sagen. Sie müssen den Heiligen Geist in Ihnen sehen. Sie müssen nicht ständig von Ihnen genervt werden. Sie brauchen es, dass Sie es ausleben, und so werden Sie ihn gewinnen.

Und das ist das Beispiel, das wir in den Versen 3 und 4 bekommen. ... Ich werde hier nicht zu viel Zeit verbringen, Frauen, also... Aber die Betonung liegt auf dem Inneren, nicht auf dem Äußeren. Es ist die innere Schönheit. Und diese Ermahnung; ich weiß nicht, ob es möglich ist, die überragende Bedeutung davon überzubewerten, aber denken Sie darüber nach. Ist es nicht so - und das gilt übrigens für Männer und Frauen gleichermaßen - dass wir das, was wir im Inneren nicht haben, im Äußeren zu überkompensieren versuchen? Sie wissen ja, wie das ist, wenn man Leute trifft, die äußerlich sehr attraktiv sind, bis sie reden. Ach, du meine Güte!

Ich denke, ich habe die Erlaubnis meiner Frau dafür, es erinnert mich an diese Geschichte.

Der Ehemann sagt zu seiner Frau: "Wie kann etwas so Dummes aus einer so schönen Frau herauskommen?" Worauf die Frau antwortet: "Nun, Schatz, Gott hat mich schön gemacht, damit du mich heiraten würdest, und er hat mich dumm gemacht, damit ich dich heirate." (Gelächter)

Okay, ich musste es einfach ein bisschen auflockern. (Gelächter) Was sagt Petrus hier? Ich meine, er spricht davon, dass ihr euch nicht mit euren Haaren, eurem Make-up, eurem Schmuck und eurer äußeren Erscheinung schmücken sollt. Lasst nicht das eure Schönheit sein. Lasst eure Schönheit innerlich sein.

Moment mal, wir haben hier ein Problem, Pastor. Es gibt eine ganze Industrie, die darauf basiert. Und bevor ich anfange, mich abzuschminken und meinen Schmuck abzulegen: Will Petrus damit sagen, dass die Frauen das nicht tun sollten? Ganz und gar nicht. Junge, das kam aber nicht sehr nett rüber, oder?



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Bitte ziehen Sie es nicht aus, aber lassen Sie es - (Gelächter) Ich reite mich hier nur tiefer rein. Einen Moment. Hilf mir, Herr, bitte. Du sagtest, Du würdest es tun. (Gelächter)

Okay, lasst uns versuchen, das wieder zurück zu bringen. Wo ist die Betonung? Worauf liegt die Betonung? Der Mensch schaut auf die äußere Erscheinung, aber Gott schaut auf das Herz. Ich meine, Sie wissen, manche Menschen können äußerlich so schön und innerlich so hässlich sein. Das ist es, wovon Petrus spricht. Es ist die innere Schönheit. Und, wissen Sie, es ist interessant - ich denke oft darüber nach.

Es spricht nichts dagegen, schön zu sein, sich zu schminken, die Haare zu frisieren, Schmuck zu tragen und schöne Kleidung zu tragen, aber es hat damit zu tun, dass der äußere Schmuck zu dem passen sollte, was im Inneren ist. Denn ich sage euch - und das ist für junge Leute - ihr wisst, wenn ihr frisch verheiratet seid, sogar die Art und Weise, wie ihr miteinander redet - es ist einfach - es ist eigentlich ekelhaft. Ich meine, süßer Kuchen, Muffin, Sie wissen schon, Zuckerplätzchen, was auch immer, Kürbis, was auch immer ihr verwendet.

Nun, lasst mich euch die Tür öffnen, ja? Oh, du bist so liebenswert. Und seht euch an, Leute. Ihr seid so jung, und die Jungs haben noch Haare und keine Falten, und wenn man sich diese alten Bilder anschaut, denkt man nur, oh, Jesus, komm schnell! Es wird verblissen. Es wird nicht von Dauer sein, denn euer Eheleben wird auf das Leben treffen, und das Leben wird auf euer Eheleben treffen. Und wenn es soweit ist, bedeutet die äußere Schönheit nichts mehr.

Es ist der innere Charakter, es ist das Innerliche. Das ist es, worauf es wirklich ankommt. Die äußere Schönheit ist vergänglich. Sie ist bedeutungslos, sie ist belanglos, sie ist nebulös. Es ist der innere Charakter; das ist die Schönheit. Ehefrauen, dies ist an die Ehefrauen gerichtet. Wenn ihr wollt, können wir unsere Köpfe neigen und unsere Augen schließen. Ihr könnt jetzt gehen, aber in einer Minute wird es noch schlimmer.

Das ist die Nächste [Lösung], die fünfte, Vers 5 und 6. Und es ist eine große Sache. Sie wollen Probleme in der Ehe lösen? Ehefrau, hör auf, die Autorität deines Mannes an dich zu reißen. Als ich ein neuer Gläubiger war - als die Sünde in die Welt kam und Gott das Kindergebären und die Frau verflucht und dann zu ihr sagt: "Und dein Verlangen wird nach deinem Mann sein." Nun, beim ersten Lesen dachte ich: Cool, meine Frau wird mich begehren. Das ist es aber nicht. Deine Frau wird danach trachten, deine Autorität und deine oberste Leitung an sich zu reißen. Und das wird die Ursache für viele Probleme in Ihrer Ehe sein.

Wie komme ich dazu? Oh, Petrus kommt auf Sarah zu sprechen. Erinnern Sie sich an sie? Oh, sie hat sich Abraham unterworfen, ja. Sie hätte es tun können - sie tat es nicht, was ihr zur Ehre gereicht, weshalb Petrus sie durch den Heiligen Geist als Beispiel anführt. Als ihr Mann sagt: Schatz, ich möchte, dass du lügst und sagst, dass du meine Schwester bist, dann ist das eine Art Halb-Lüge, die eine Halb-Wahrheit ist, die übrigens eine ganze Lüge ist. Denn technisch gesehen, ich schätze genealogisch, genetisch gesehen, hätte sie, Sie wissen schon, in Bezug auf die Abstammung, seine Schwester sein können, aber sie war seine Frau. Aber sie war sehr schön.

Und hier sind sie nun, und er will nicht, dass sie in den, Sie wissen schon, Harem aufgenommen wird. Also sagt er, sag ihnen, du bist nicht meine Frau, du bist eigentlich meine Schwester. Nun, sie hätte sagen können, nein, aber sie tut es nicht. Sie unterwirft sich seiner Autorität als ihr Ehemann und tut es unter diesem Banner. Sie weiß, dass Gott sich mit ihm befassen wird.

Bleibt bei mir, ihr Frauen. Nutzt die Autorität eures Mannes nicht aus. Ja, aber er wird - das ist eine schlechte Entscheidung. Ich weiß. Lasst ihn sie treffen. Gott wird sich um ihn kümmern. Und nebenbei bemerkt, Er wird es viel besser machen. Lasst ihn. Oh, Gott wird... Ja, aber... okay, dann werde ich es ihn tun lassen. Du bist die Autorität. Nochmals, nicht, wenn es sich um eine Missbrauchs Geschichte handelt. Bitte lassen Sie es.

Also dein Mann, Frau, wird diese Entscheidung treffen, und du fühlst keinen Frieden dabei. Übrigens, Ehemänner, wenn eure Frau zu euch sagt: "Ich fühle keinen Frieden darüber", dann hört zu! Das ist der Herr. Sie ist deine Hilfe. Sie hat Unterscheidungsvermögen und Intuition, die Gott ihr gegeben hat, um dir zu helfen.



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Und übrigens, Leute, wir brauchen jede Hilfe, die wir bekommen können. Was machen wir, wenn sie sagen, nun, ich fühle mich einfach nicht wohl dabei? (Hoher weinerlicher Ton) (Lachen) Okay, ja, so ist es nicht, aber.

Was machen wir also? Denn wir wollen - wir wollen einen Ausdruck. Okay, ich möchte sehen - okay, erkläre es mir - Aufzählungspunkt - warum denkst du, dass dies keine gute Entscheidung ist? Weil ich die Vor- und Nachteile, die Plus- und Minuspunkte abgewogen habe. Ich habe die Sache durchdacht. Logisch gesehen, macht das Sinn. Ich weiß es einfach nicht. Ich fühle einfach keinen Frieden dabei. Nun, du fühlst keinen Frieden? Gut, wir werden es machen. Okay, ich werde deine Autorität nicht an mich reißen. Oh, Junge, kann ich irgendwo hingehen, wenn Gott mit dir darüber spricht? Denn das ist genau das, was Gott mit Abraham gemacht hat. Und es war nicht schön.

Was ist der Punkt? Ehefrauen, versteht, dass euer Mann der höchsten Autorität untersteht. Ihr steht unter seiner Autorität, unter seiner Bedeckung, aber er muss sich vor Gott verantworten, weil Gott über ihm steht, seine Autorität. Ja, aber, Mensch, wenn er das tut, dann wird es - es wird schlimm sein. Oh, meine Güte, wenn ich die Jahre zurückgehen könnte und all die Zeiten, besonders die finanziellen Entscheidungen, bei denen meine Frau sagte: "Ich habe keinen Frieden dabei gespürt", Mann, wenn ich das Geld einfach zurückhaben könnte, wäre das großartig. Sie hatte recht. Ich hasse es, wenn die Frau immer recht hat. (Gelächter)

Weil, wissen Sie, Ehemänner werden sehr stolz und irgendwie, Sie wissen schon, weil wir Egos haben. Ach komm schon. Aber die Verantwortung liegt immer noch bei dir, Ehemann. Oh ja, deine Frau wird sich deiner Autorität unterordnen und deine Autorität nicht an sich reißen, aber das ist noch schlimmer für dich, denn jetzt liegt alles an dir, und du stehst unter Autorität.

Lassen Sie mich sehen, ob ich - denn das ist ein sehr wichtiger Grundsatz, wenn es um die Lösung von Problemen in der Ehe geht. Ehefrauen, unterstützt sie einfach, nörgelt nicht an ihnen herum. Betet für sie und bittet Gott, ihnen gnädig zu sein, aber übergebt sie dem Herrn. Als ob der Herr das nicht wüsste? Soll der Herr sich doch darum kümmern. Er hat das mit Abraham getan. Und übrigens hat Gott Sarah für ihre Entscheidung geehrt. Ja, ihr Mann Abraham war im Unrecht, aber sie hatte Recht, und Gott ehrte sie und segnete sie dafür. Und er disziplinierte Abraham dafür.

Versuche nicht, dem Heiligen Geist zu helfen mit deinem Ehemann. Du wirst es übrigens auch für dich selbst nur noch schlimmer machen, denn die Frau war von Gott nie dazu bestimmt, das zu tragen. Das ist die Verantwortung des Ehemannes, die alleinige Verantwortung. Sie wissen, dass der Ehemann sagt, gut, ich bin der geistliche Leiter in meinem Haus. Okay, dann verhalte dich auch so. Nun, ich bin das Oberhaupt meines Hauses. Okay, aber deine Frau ist das Genick. (Gelächter)

Wir werden es schaffen. Ich werde versuchen, etwas Zeit für die Ehemänner zu sparen. Schau mal, wie spät es ist: Wenn wir zu den Ehemännern kommen, es tut mir leid. (Gelächter) Nein, wir werden einfach - hey, übrigens, auch keine Ellbogenstöße. (Gelächter) Ehemänner, das solltet ihr besser nicht, denn wir werden es gleich hier bekommen.

Nummer 6, dieser Moment ist jetzt, der erste Teil von Vers 7. Ihr wollt Probleme in der Ehe lösen, ihr Ehemänner? Habt Verständnis für eure Frauen. Oh, Pastor, bei allem Respekt, ich verstehe meine Frau nicht. Ich werde sie nie verstehen. Ich kann es verstehen. Das ist nicht das, was da steht. Da steht nicht, dass man sie verstehen soll. Es heißt, seid verständnisvoll mit ihnen. Nimm Rücksicht, berücksichtige ihre Gefühle, sei verständnisvoll. Damit man nicht denkt, dass nur ein Vers für die Männer gilt im Vergleich zu sechs Versen für die Frauen. (Kichern)

Ich weiß, dass Ehemänner immer den Epheserbrief lieben, übrigens, wir werden Epheser 5 behandeln. Sie gehen nicht raus, bevor wir es getan haben, also können Sie nicht gehen. Wir haben Leute auf dem Parkplatz, die dafür sorgen, dass Sie nicht gehen können. Denn es ist genau andersherum. Aber die Ehefrauen mögen den 1. Petrus nicht, denn es sind sechs Verse über die Ehefrau, die Ehefrau, die Ehefrau und dann ein Vers über den Ehemann. Siehst du das, Schatz, es ist nur ein Vers über mich. Oh, das ist aber ein Knaller! Seid verständnisvoll, seid rücksichtsvoll, begegnet ihnen verständnisvoll.



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Auch hier ist es in erster Linie die Aufgabe des Mannes, die Eheprobleme zu lösen, denn auch hier wollen wir die geistlichen Führer sein, wenn es heißt: "Ordne dich unter, Frau!" Aber wie wäre es, wenn wir die geistliche Führung übernehmen und bei der Lösung des Konflikts vorangehen? Was ist das mit uns? Nun, ich weiß, was es mit uns auf sich hat. Es ist unsere sündige Natur, Ehemänner, unsere adamitische Natur, dass es immer die Schuld der Frau ist. Wir schieben es immer auf sie.

Oh, bin ich jetzt der geistliche Führer? Kein Wunder, dass die Frau die Autorität des Mannes an sich reißen muss. Er hat sie niedergelegt. Moment, ich dachte, du wärst der geistliche Führer? Solltest du nicht auch die Führung übernehmen, wenn es um diese Sache geht? Wie kommt es, dass du nur in allen anderen Bereichen die Führung übernehmen willst, aber haben wir ein Problem, willst du die Führung nicht übernehmen. Du schiebst es auf mich. Es ist nicht meine Sache, es ist deine Sache, Cowboy. Übrigens ist Cowboy [buckaroo] kein schlechtes Wort; ich habe es nachgeschlagen.

Man kann wohl mit Fug und Recht behaupten, dass dies eines der Hauptprobleme, wenn nicht sogar das Hauptproblem bei Ehekonflikten ist. Wie meinen Sie das? Ein Ehemann, der nicht verständnisvoll und rücksichtsvoll mit den Gefühlen seiner Frau umgeht - ja, ich benutze dieses Wort, denn so hat Gott unsere Frauen geschaffen, Leute. Sie sind emotional. (Verärgerter Seufzer) Deshalb habe ich Notizen, und deshalb sollte ich bei den Notizen bleiben. Junge, ist das - ah - ich mache das nicht sehr gut, oder?

Sie sind emotional. Männer sind logisch. Frauen sind so verdrahtet, wenn ich das so sagen darf. Hier ist die beste Illustration, die ich je gehört habe, ohne Ausnahme. Hier drüben, da ist ein Büffel. Wissen Sie, wovon ich spreche? Ein Büffel - groß ... Und hier ist ein Schmetterling. (Gelächter) Sie wissen, worauf ich hinaus will? Oder? Okay, nehmen Sie einen Kieselstein, einen kleinen, kleinen Kieselstein. Legen Sie ihn auf den Rücken des Büffels, der gar nicht merkt, dass er da ist, er rollt von seinem Rücken. Nehmen Sie denselben Kieselstein, legen Sie ihn auf den Flügel des Schmetterlings und Sie bringen ihn um.

Okay, sehen Sie, was ich Ihnen gesagt habe? Das ist die beste Illustration. Das ist deine Frau! Sie ist der Schmetterling! Hier sind wir so gefühllos und rücksichtslos, und lieblos und gefühllos, und wir haben überhaupt kein Verständnis. Das ist so ein bisschen wie: Was ist denn mit dir los? Ich habe einen Felsbrocken auf meinem Flügel! (Gelächter) Es ist kein Felsbrocken, es ist ein Kieselstein. Nein, für mich ist es ein Felsbrocken, für dich ist es ein Kieselstein.

Oh, das hat funktioniert, nicht wahr? ... Wir können hier im Gebet schließen, ja! Oh, Mann! Ich sage es Ihnen; ich habe die Narben, um es zu beweisen. Das gehört mir. (Gelächter) Oh, am Anfang unserer Ehe war ich so ein Idiot, geistlich so voll von mir selbst und meinem Stolz und... Okay, das ist alles, was ich dazu im Moment sagen werde.

Nummer 7, zweiter Teil des Verses 7. Ehemänner sollten ihre Frauen ehren und schätzen. Wollt ihr die Probleme in eurer Ehe lösen, ihr Ehemänner? Fangt an, eure Frau zu ehren und sie wertzuschätzen. Wissen Sie, viele dieser Probleme in Ihrer Ehe rühren daher, dass Sie sie herabsetzen, sie abwerten, dass Sie sie als minderwertig ansehen. Sie ist nicht minderwertig. Sie ist eine gemeinsame Erbin mit dir. Wie steht es damit? Sie ist dir ebenbürtig.

Ja, aber was ist damit, dass Petrus sagt, sie sei das schwächere Gefäß? Oh, also ist schwächer jetzt gleichbedeutend mit minderwertig? Nein, physiologisch, körperlich, es sei denn, Sie tun etwas und nehmen an einem Schwimmwettbewerb teil, aber das ist eine andere Geschichte für ein anderes Mal. (Gelächter) Sorry, das war schlecht.

Aber ich sollte Ihnen gleich etwas sagen, nicht wahr, wenn Sie dieses Zeug sehen? Ich meine, ich weiß, es ist einfach schrecklich und ein Zeichen der Zeit, aber es ist real. Aber das können Sie nicht tun. Äußerlich mag man sich ändern, aber innerlich wird man sich niemals ändern. Wie auch immer, das ist eine andere Predigt für ein andermal.



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Aber sie sind - körperlich und gefühlsmäßig sind sie das schwächere Gefäß, nicht minderwertig. Sie sind zarter, wie ein Schmetterling. Hier sind wir große Büffel... das ist eine Männersache, oder? Und wir zerquetschen unsere Frauen, diese kleinen Schmetterlinge. Sie sind so zart, und wir werten sie ab. Und ist das nicht - ich möchte, dass Sie darüber nachdenken. Ist das nicht der Grund, warum der Ehemann sich der Ehefrau gegenüber herablassend verhält? Er wertet sie ab. Warum sollte ein Ehemann so rücksichtslos, ja sogar gemein sein, kein Verständnis für seine Frau aufbringen, seine Frau nicht ehren? Liegt es nicht daran, dass er sie nicht schätzt?

Wissen Sie, oft - seien Sie nachsichtig mit mir - behandeln wir die Symptome, aber nicht das Problem. Okay, Illustration. Du nimmst ein Schmerzmittel, wenn du Kopfschmerzen bekommst. Es kann die Symptome vorübergehend lindern. Das steht da übrigens auch drin: Vorübergehende Erleichterung. Wie wäre es mit einer dauerhaften Erleichterung? Vorübergehend? Ich brauche dauerhaft. Nein, vorübergehende Erleichterung. Das ist es, was wir tun. Wir bekämpfen nur die Symptome. Wir haben uns nie mit dem Kernproblem befasst, das die Symptome verursacht.

Was ist das Kernproblem? Nun, offenbar gibt es hier etwas Ernsteres, das die Kopfschmerzen und Probleme in Ihrer Ehe verursacht. Es ist die Art, wie Sie Ihre Frau sehen. Siehst du sie so? Sie sind gleich, sie sind gleichberechtigt, sie sind neben euch Miterben in Christus. Ich liebe den Witz, dass Gott, als er Eva schuf, eine Rippe aus seiner Seite nahm, um neben ihm zu sein, nicht aus seinem Kopf, um über ihm zu sein, oder aus seinen Füßen, um unter ihm zu sein. Nein, aus seinem - wo sein Herz ist, um neben ihm zu sein.

Ich möchte noch einen Schritt weiter gehen und den Ehemännern vorschlagen, dass es sehr gut sein könnte, dass dies der Grund für den Konflikt und die Probleme und die Kopfschmerzen in eurer Ehe ist, wie ihr eure Frau seht. Ihr ehrt sie nicht; ihr schätzt sie nicht. Wann hast du ihr das letzte Mal Blumen gekauft? Oh, wow, ich habe ihr einen Staubsauger gekauft. (Gelächter)

Das ist das Problem! Was ist sie, dein Dienstmädchen? Du hast sie degradiert. Oh, sie ist nicht mehr Miterbin mit dir. Jetzt ist sie deine Haushälterin. Du kaufst ihr einen Staubsauger? Das sollten Sie übrigens nicht tun. Was auch immer Sie tun, kaufen Sie Ihrer Frau keinen Staubsauger zum Hochzeitstag. Das ist sozusagen das Nonplusultra. Es sei denn, sie will einen, den Sie benutzen, dann kaufen Sie einen. (Gelächter) Oh, vielen vielen Dank, Schatz. Fang an zu saugen! Alles Gute zum Hochzeitstag! Nochmals, ich weiß, ich versuche es - ich kann es nicht. Ich mag es zu lachen, aber das hier ist eigentlich ziemlich ernst. Ich werde versuchen, etwas ernster zu sein. Ich kann es nicht, aber ich werde es versuchen.

Leute, ernsthaft, wenn ihr alle Schichten eures Ehekonflikts abzieht, könnte es einfach auf das hinauslaufen. Und es gibt - und übrigens, Ihre Frau weiß es. Du musst nicht einmal etwas sagen. Sie wird es an dir riechen. Du schätzt mich nicht. Ich bin nicht die wichtigste Person in deinem Leben neben dem Herrn. Hey, Ehemänner, wenn eure Frau weiß (weiß!), dass sie die wichtigste Person in eurem Leben neben dem Herrn ist, oh, Mann, dann könnt ihr so viele Staubsauger kaufen, wie ihr wollt. Aber nein, sie konkurriert mit deinen Freunden. Golfen, Angeln ist wichtiger. Wie mache ich das? Ich kann weitermachen. Sie füllen die Lücken aus.

Sie wissen, was Sie zu Ihrer Frau sagen, oder? Schatz, ich liebe dich. Ich habe es dir an dem Tag gesagt, als wir geheiratet haben. Es gilt immer noch. Nein, so funktioniert das nicht. Netter Versuch. Ich liebe dich, aber ich werde heute Abend mit den Jungs abhängen. Oh, okay. Ich schätze, die Jungs sind wichtiger als ich, denn wenn ich dir wirklich wichtiger wäre und dir so wichtig wäre, würde ich dich stattdessen sagen hören: Hey, ja, weißt du, mein Bruder hat mich gerade angerufen, und sie treffen sich und gehen angeln. Und ich habe ihm gesagt, nein, ich will bei meinem Baby sein. (Gelächter) Hey, versuchen Sie das mal. Beobachten Sie, was passiert!

Und Leute, Gott sei Dank braucht es übrigens nicht viel. Gott sei Dank braucht es das nicht. Können Sie sich das vorstellen? Ich meine, nur eine Kleinigkeit, wie zu Ihrer Frau zu sagen - ich werde gerade sehr überführt - hey, Schatz, das ist unsere Zeit. Und ich, wissen Sie, keine E-Mail - das meine ich damit, dass ich überführt bin - keine Arbeit, kein Telefon. Legen Sie Ihr Telefon weg. Das Ding verfolgt Sie sowieso; stecken Sie es einfach weg, schalten Sie es aus. Lass uns reden. Und dann hör zu. Lass sie reden. Und beiß dir auf die Zunge. Du wirst dir auf die Zunge beißen müssen.



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Du könntest überrascht sein, wenn du herausfindest, was in ihrem Herzen ist, das sie nicht mit dir teilen konnte. Und hier ist die Sache, Jungs, und ich möchte sehr offen zu euch sein, wenn ich das sage. Wenn ihr eurer Frau nicht zuhört, gebt ihr dem Feind die Gelegenheit, jemanden zu finden, der es tut. Ist euch das klar? Ich meine, es ist nicht - man braucht sich nur die Statistiken über Scheidungen anzusehen, die leider in der christlichen Welt nicht anders sind als in der Welt. Man braucht nicht weiter zu schauen als bis: er war sehr verständnisvoll und hörte mir zu, und ich war ihm wichtig. Und du hast sie verkuppelt. Du hast sie verkuppelt. Und es geht auch in beide Richtungen, und ich will es nicht weiter ausführen, aber es geht auch in beide Richtungen, Ehefrau zu Ehemann.

Aber Ehemänner, es könnte sehr gut sein, dass das Hauptproblem in eurer Ehe darin besteht, dass ihr eure Frau nicht wertschätzt. Sie müssen ihr zeigen, dass sie die wichtigste Person in Ihrem Leben ist. Wie du das machst, hängt davon ab. Es kann sehr wohl eine Sache von, hey, weißt du, ich habe meinen Kalender geleert. Das ist unsere Zeit, Babe. Und führe sie zum Essen in ihr Lieblingsrestaurant und kaufe ihr Blumen. Und auf dem Heimweg kannst du dann den Staubsauger holen, denke ich. (Gelächter) Ich weiß es nicht.

Die letzte, Nummer 8. Wollt ihr die Probleme in eurer Ehe lösen, ihr Ehemänner? Liebt eure Frauen und betet für eure Frauen. Was? Okay, nun Vers 7, ich meine - nun, lassen Sie es mich so sagen. Fragst du dich, warum deine Gebete an der Decke abprallen, Ehemann? Das ist der Grund dafür. Ich könnte mir fast vorstellen, dass Gott im Himmel sagt: Belästige mich nicht. Du gehst und bringst es mit deiner Frau in Ordnung, dann kommst du und sprichst mit Mir. Ich werde nicht auf dich hören. Du musst gehen und auf deine Frau hören. Deine Gebete werden behindert.

Also, wir machen Folgendes, Leute; ich werde das auf die Jungs übertragen. Ich werde auf die Frauen zurückkommen, bevor wir schließen, keine Sorge, Epheser 5. Aber ich werde das auf die Jungs übertragen. Jungs, das ist es, was wir tun, richtig? weil wir so stolz sind und unsere großen Macho-Egos, richtig? Da ist also ein Konflikt. Man schweigt sich an. Und das geht tagelang, und du schäumst innerlich. Ihr lasst die Sonne über eurem Zorn untergehen, und der Teufel fasst in eurer Ehe Fuß und richtet Unheil an.

Übrigens müssen Sie es nicht lösen, bevor Sie ins Bett gehen, aber lassen Sie die Sonne nicht über Ihrem Ärger untergehen. Einigen Sie sich wenigstens darauf, dass Sie sich nicht einig sind, bis Sie am frühen Morgen aufstehen können, wenn "Seine Barmherzigkeit jeden Morgen neu ist", und das Problem erneut besprechen. Übrigens, manchmal wachen Sie morgens auf und fragen sich: Worüber haben wir gestern Abend gestritten? Erstaunlich!

Aber nehmen Sie sich vor - tatsächlich haben meine Frau und ich vor vielen Jahren beschlossen, dass wir keine schwerwiegenden Dinge besprechen werden. Ich meine, wenn irgend möglich, würden wir nachts, wenn wir müde sind, keine gewichtigen Dinge besprechen, weil das immer - es endet nicht gut. Das tut es nie. Also haben wir einfach beschlossen, dass wir - frisch am Morgen, werden wir das wieder aufgreifen und dieses Problem angehen.

Erinnert mich an eine Geschichte über den Ehemann, der damit prahlt, dass wir nie wütend ins Bett gehen. Ich meine, manchmal ist es 2:00 Uhr morgens, aber natürlich kommt meine Frau auf Händen und Knien zu mir gekrochen und sagt zu mir: "Komm unter dem Bett hervor und kämpfe wie ein Mann, du Feigling!" (Gelächter)

Okay, der Punkt ist nur, lass die Sonne nicht über deinem Zorn untergehen. Ich hätte es besser machen können, vielleicht sogar schneller. Also tun wir Folgendes. Wir gehen wütend ins Bett. Und wenn man am Morgen aufwacht, ist es noch schlimmer. Es ist noch schlimmer. Und für sie beten? Oh, ich werde für meine Frau beten, in Ordnung. Gott, zeige ihr, dass sie sich irrt. Komm schon! Zeig ihr, dass es ihre Schuld ist. Weil sie das getan hat.

Übrigens, Jungs, Spoiler-Alarm, eure Frau betet dasselbe. Herr, zeige meinem Mann... Und ihr seid beide im Stillstand. Es ist eine Pattsituation. Es ist ein Patt. Und du wirst wieder Tage wie diesen verbringen. Oh, das ist furchtbar. Mach das nicht. Tun Sie das nicht. Ehemänner, es liegt an euch. Es liegt an uns, Ehemänner.



1.Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

In den Sprüchen heißt es, dass es sieben Dinge gibt, denen die Erde nicht standhalten kann, und es gibt eine Liste dieser Dinge. Es ist ziemlich interessant zu lesen. Aber eines der Dinge, die einfach zu hoch für den Verstand sind, die die Erde nicht ertragen kann, ist eine Frau, die nicht geliebt wird, eine ungeliebte Frau. Es geht soweit, eine Frau, die nicht geliebt wird. Ihr Männer, liebt eure Frauen, betet für eure Frauen. Glaubst du nicht, dass sie angegriffen werden? Es könnte sein, dass sie mehr angegriffen werden als du als Ehemann, besonders in dieser Welt, in der wir gerade leben. Stattdessen werden wir wütend.

Und Ehefrauen, hört zu, ihr macht das Gleiche. Wahrscheinlich seid ihr sogar in mancher Hinsicht besser als wir, denn ihr lasst zu, dass sich diese brodelnde Wut in ein bisschen Bitterkeit verwandelt. Und es ist eine Wurzel der Bitterkeit, und sie beginnt zu keimen und zu sprießen, und sie wird zu einem ausgewachsenen Groll. Das war ein bisschen heftig, aber habe ich recht? Junge, ich sage dir, lass nicht - du lässt Bitterkeit wachsen? Sie frisst dein Mittagessen, Mann. Sie wird deine Ehe zerstören. Sie wird deine Ehe zerstören. Werden Sie nicht verbittert.

Epheser 5. Wir sind fast fertig. Dies ist die sehr bekannte Schriftstelle. Sie ist sozusagen das "Go-to"; Sie kennen sie gut. Ich möchte mit der Lektüre in Vers 21 beginnen, nicht in Vers 22; Sie werden sehen, warum. Der Apostel Paulus schreibt an die Gemeinde in Ephesus, Vers 21, Kapitel 5: *"Ordnet euch einander unter aus Ehrfurcht vor Christus."* Jetzt sehen Sie, warum die Ehemänner immer mit Vers 22 beginnen, denn 22 echoet 1.Petrus, Kapitel 3, Vers 1: *"Frauen ordnet euch euren Männern wie dem Herrn unter."*

Sehen Sie, Ehemänner tun das nicht - ich hoffe sogar - Frau, wenn du die Bibel deines Mannes bekommen kannst, vergewissere dich, dass er Vers 21 noch drin hat, falls er ihn nicht geschwärzt und Vers 22 rot unterstrichen hat. Er hat sogar Vers 22 rot unterstrichen! Ich weiß, dass dies sehr tiefgründig ist. Vers 21 kommt vor Vers 22.

Und übrigens, [Epheser 5:21], Sie können es lesen. *"Ordnet euch einander unter und lebt in Eintracht aus Ehrfurcht vor dem Herrn."* Also, wenn ihr Ehemänner das nächste Mal den männlichen Drang verspürt, eurer Frau zu sagen: "Frau, ordne dich mir unter." Es ist einander [unterordnen]; es ist einander.

Ihr Männer, lasst mich euch kurz eine Frage stellen, und dann werden wir schließen. Aber was würde Ihre Frau tun, wenn Sie, anstatt das zu tun, was Sie immer tun, und das sind übrigens zwei Worte, die Sie niemals in einem Ehekonflikt verwenden sollten. Nun, wir Pastoren nennen es natürlich nicht "Streit" wie Ehemann und Ehefrau, wir nennen es "intensive Gemeinschaft".

Aber wenn Sie als Ehemann und Ehefrau eine intensive Gemeinschaft haben, verwenden Sie niemals diese beiden Wörter. Die beiden Worte sind "immer" und "nie". Du tust immer bla, bla, bla, bla, bla, bla, bla, bla! Du hast nie bla, bla, bla, bla, bla, bla, bla, bla! Es wird nicht funktionieren; ich verspreche Ihnen, es wird nicht funktionieren. Streichen Sie diese beiden Worte aus jeder Diskussion in Ihrer Ehe.

Ehemänner, zurück zu euch. Was würde Ihre Frau tun, wenn Sie, anstatt das zu tun, was Sie immer tun, zu ihr sagen würden *Weißt du was, Schatz, du hast recht.* *Weißt du, was sie wahrscheinlich tun werden? Wer bist du? Was hast du mit meinem Mann gemacht? Woher kommst du? Oh, was willst du denn? Was willst du? Es ist schlimm, wenn du mit Blumen nach Hause kommst und deine Frau fragt: "Was hast du getan?" Weil du mir nie Blumen bringst. So sollte es niemals sein, oder?*

Aber was würde Ihre Frau tun, wenn Sie, anstatt das zu tun, was Sie immer tun, einfach sagen würden: *Hey, Schatz, und du hörst einfach zu? Und sie wird sich auf Sie stürzen. Lass sie. Und du wirst dir auf die Zunge beißen. Tu es. Man kann nie wissen. Weil du wissen musst, dass sie dein Bestes will, weil sie ein persönliches Interesse an dieser Beziehung hat, oder? Sie wird Ihnen also die Wahrheit sagen und in Liebe zu Ihnen sprechen, weil sie Sie liebt. Wenn sie dich nicht lieben würde, würde sie sich nicht die Mühe machen. Wenn deine Frau zu dir sagt: "Du musst anfangen, gesünder zu essen", dann ist das eine gute Sache. Werden Sie nicht wütend auf sie. Ich kann nicht mehr ... - (kichert) wenn ich nur an all das Essen denke, das ich nicht mehr essen kann.*



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Aber wissen Sie was? Wie wäre es, wenn sie zu Ihnen käme und sagte: Nein, Schatz, ich möchte, dass du dieses Schmalz und dieses Fett isst, und ich möchte, dass diese Arterien wirklich hart werden, und wie hoch war noch mal die Lebensversicherung? (Gelächter) Jetzt sollten Sie sich wahrscheinlich Sorgen machen. Aber nein, sie ist besorgt. Sie sagt dir - ich bin gerade sehr hin- und hergerissen - ich liebe dich, ich will dich um mich haben. Ich möchte, dass du, ich will nicht, dass du stirbst. Wenn du stirbst, werde ich dich auf meine Art töten. Wie, einen Moment. Egal...

Also liebt sie mich, sie will, dass ich lebe. Das ist eine gute Sache. Also hör auf sie. Würge sie nicht ab. Zerquetsche sie nicht. Das tust du doch immer. Das tust du immer. Du weißt, was passieren wird, ist dass sie sich verschließt, und dann bist du wirklich in Schwierigkeiten, weil sie nichts sagen wird, aus Angst davor, wie du auf sie reagieren wirst und dass du wütend auf sie werden wirst.

Und glaubt mir, Jungs, ihr wollt, dass eure Frau mit euch redet, auch wenn es hart zu hören ist. Ihr wollt, dass sie mit euch redet, denn ob ihr es glaubt oder nicht, sie sagt euch tatsächlich, wo die Torpfosten stehen. Und Jungs, wir müssen wissen, wo die Torpfosten stehen, denn wir fragen uns: Wo sind hier die Torpfosten? Was? Was habe ich gesagt? Was? Warum bist du so verletzt? Weil du mir einen Staubsauger zu unserem Hochzeitstag gekauft hast, deshalb! (Gelächter)

Sie wird dir sagen, wo die Torpfosten stehen. Das tut mir weh; mach das nicht noch einmal. Oh, ich wusste nicht, dass das - wenn ich gewusst hätte, dass es dir so wehtun würde, hätte ich es nicht getan, Schatz, süßer Schatz, Törtchen. Lassen Sie mich Ihnen die Tür aufmachen. Ist Ihnen klar, dass dies das ganze Bild Ihrer Ehe verändern könnte?

Und dann, okay, bringen wir es hinter uns.

Erster Vers 22: *"Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter wie dem Herrn denn der Mann (hier steht es) ist das Haupt der Frau, wie Christus das Haupt der Gemeinde ist, seines Leibes, dessen Retter er ist."*

Haben Sie das verstanden - die festgesetzte Autoritätsstruktur und Bedeckung? Übrigens, als wir den Epheserbrief Vers für Vers studiert haben, habe ich eine Serie mit dem Titel gemacht: "Was Unterordnung wirklich bedeutet". Ich denke, Sie können sie auf YouTube und dann auf unserer Website finden.

Nun Vers 24: *"Wie aber sich die Gemeinde (hören Sie zu) Christus unterordnet, so sollen sich auch die Frauen ihren Männern unterordnen in allem."*

Okay, sehen Sie diese Verbindung, diese Autoritätsstruktur? *"Ihr Ehemänner,"* (Ehefrauen, entspannt euch einfach, dies ist für Ehemänner.) *"liebt eure Frauen, wie auch Christus die Gemeinde geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, um sie zu heiligen, sie reinigend durch das Wasserbad im Wort, um sie sich selbst als eine glänzende Gemeinde darzustellen, ohne Flecken oder Runzel oder irgendeinen anderen Makel, sondern heilig und untadelig. In gleicher Weise (Vers 28) sollen die Ehemänner..."*

(Was ist mit der Frau? Gleich - wir sind immer noch bei den Ehemännern)

"...die Ehemänner ihre Frauen lieben wie ihren eigenen Leib. Wer seine Frau liebt, liebt sich selbst. Denn niemand hasst seinen eigenen Leib, sondern er nährt und pflegt ihn, so wie Christus die Gemeinde - denn wir sind Glieder seines Leibes. Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und sich mit seiner Frau vereinigen (oder sich an sie binden), und die beiden werden ein Fleisch werden. Dies ist ein tiefes Geheimnis - aber ich spreche von Christus und der Gemeinde. Aber (Vers 33)" (Das ist übrigens das dritte Mal, Männer) *"ein jeder von euch soll seine Frau lieben wie sich selbst, und die Frau soll ihren Mann achten."*

Was? Ein, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben Wörter für die Frau. Dreimal: Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie Christus die Gemeinde geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat. Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie ihr auch euren eigenen Körper liebt, ihn hegt und pflegt, ihn kämmt und rasiert und alles andere, was ihr mit ihm tut. Und dann liebt eure Frauen, wie ihr euch selbst liebt, und ihr liebt euch selbst.



1. Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Und dann: *"Ihr Frauen, achtet eure Männer."*

Halten wir genau hier an. Wenn wir schon von einseitig sprechen, dann auch von unverhältnismäßig! Und entschuldige, aber "meine Frau lieben wie Christus" - wie soll ich das tun? Das kannst du nicht. Der einzige Weg, das zu tun, wie wir begonnen haben, ist durch die Kraft des Heiligen Geistes.

Wenn ich eine Hochzeit durchführe, verwende ich normalerweise, wenn sie mich lassen, diesen Abschnitt. Ich warne sie vorab, worüber ich sprechen werde, wenn ich ihre Hochzeit mache, weshalb ich überhaupt noch gefragt werde, so etwas zu machen. Wissen Sie, ich frage den Bräutigam: "Wie willst du deine Frau so lieben?" Er sieht mich mit diesem Blick an.

Sie kennen doch den Blick, oder?

- Als ob ich das nicht wüsste!

Oh, tust du nicht. Es wird durch die Kraft des Heiligen Geistes geschehen. Das ist die einzige Möglichkeit, dass du sie so lieben kannst. Denn was ist die Frucht des Heiligen Geistes?

Liebe.

Okay, eine letzte Sache, und dann werden wir... Zu Beginn unserer Ehe war ich ein frommer, Sie wissen schon, stolzer Trottel, und ich dachte, ich wäre so tiefgründig. Und ich sagte zu meiner Frau in diesem Ton, in diesem ehelichen Tonfall: "Schatz, ich liebe dich mit einer Liebe, die nur von Gott kommt." Ich dachte, sie würde so gerührt sein: "Oh, Schatz, du bist der Beste!" War sie nicht. Sie sah mich mit diesem Blick an, den nur eine Frau haben kann. Und sie ist so verletzt: Wie, du meinst, du kannst nicht - ich bin so wenig liebenswert, dass du keine Liebe aus dir selbst für mich aufbringen kannst? Du musst mich mit einer Liebe lieben, die nur von Gott kommen kann? Wie macht ihr das, Frauen, Ehefrauen? Wie macht ihr das? Das ist nicht das, was ich meinte.

Ihr nehmt... - wir versuchen es, erinnert ihr euch? Wir versuchen es. Gebt uns Zeit. Habt Geduld mit uns. Wir verstehen es nicht. Wir sind Idioten. Wir versuchen es. Ich liebe dich. Denn in gewisser Weise war es wahr. Nicht, dass ich sie nicht lieben könnte, aber ich kann sie an und für sich nicht SO lieben. Der einzige Weg, wie ich sie so lieben kann, wie Christus die Gemeinde liebt, ist durch die Kraft des Heiligen Geistes. Und das ist der einzige Weg, wie ich sie auf diese Weise lieben kann.

Das sollte eine Erleichterung sein, nicht wahr, Jungs, zu wissen, dass dies die Quelle ist, dass der Herr mir durch den Heiligen Geist die Liebe gibt, die ich für meine Frau brauche, um sie auf diese Weise zu lieben. Und übrigens, ich habe noch keinen Mann getroffen, der nicht will, dass seine Frau ihn respektiert. "Du respektierst mich, Frau. Du liebst mich, Mann." Wird Respekt nicht verdient? *"Ehefrauen, respektiert eure Männer."* Nun, wenn dein Mann dich nicht liebt, wie willst du ihn dann respektieren?

Die Frau, die auf diese Weise geliebt wird, hat kein Problem, ihren Mann zu respektieren. Tatsächlich wird es ganz leicht sein, vielen Dank. Umgekehrt funktioniert es leider auch, leider. Wenn die Frau nicht auf diese Weise geliebt wird, wird sie auch keinen Respekt vor ihrem Mann haben. Und diese ganze Sache mit der Autorität: Ehemann, wenn deine Frau sieht, dass du dich der Autorität Jesu Christi unterordnest, woah, so hat Gott ihn geschaffen.

Sie haben kein Problem damit, sich dieser Autorität unterzuordnen und diese Autorität zu respektieren und sie nicht an sich zu reißen, weil du Seiner Autorität unterworfen bist. Sie sind sicher, sie sind geborgen. Sie wissen es. Sie sagen: Wow, danke, Schatz. Du hast dich dem Herrn unterworfen, und ich werde mich dir unterwerfen. Du liebst den Herrn. Ich werde dich lieben. Du respektierst und ehrt den Herrn; ich werde dich respektieren und ehren. Ich könnte dich sogar, wie Petrus sagte, Herr nennen. Ich weiß es noch nicht. Wir werden sehen. ... Oder "Meister", wenn Sie das bevorzugen; ich weiß nicht. Okay, das ist gut so.

Kapono, komm hoch und hol mich hier raus.

Stehen Sie doch bitte auf und wir beten.



1.Petrus 3,1-7 -- 25. September

Eheprobleme lösen

Pastor JD Farag

Oh, Lachen ist Medizin, nicht wahr, sagen die Sprüche. Und das ist auch die andere Sache. Sie müssen in Ihrer Ehe mehr lachen und nicht nur miteinander. Ich denke, es ist völlig angemessen, auch übereinander zu lachen. Lachen ist gut. Nehmt euch selbst nicht so ernst, vor allem den Ehemann, nicht wahr?

Vater, danke!

Herr, ich möchte keineswegs den Ernst eines Ehekonflikts und der Beziehungen, die viele erleben, auf die leichte Schulter nehmen, Herr.

Aber ich bete, dass dies in irgendeiner Weise hilfreich und ermutigend ist.

Herr, ich bete aber auch für uns als Ehemänner, dass wir die Art von Ehemännern sind, denen sich unsere Frauen unterordnen und die sie respektieren wollen.

Wir wollen diese gottesfürchtigen Ehemänner sein, die ihre Frauen so lieben, wie Du, Jesus, uns liebst und Dich für uns hingegeben hast.

Wir danken Dir, Herr, dass Du die Messlatte nicht nur so hoch legst, sondern uns auch befähigst und es ermöglichen kannst, diesen Standard durch den Heiligen Geist zu erreichen.

Danke, Herr, für das "Wie" des Heiligen Geistes, um das "Was" Deines heiligen Wortes zu tun, besonders in Bezug auf die Ehebeziehung.

In Jesu Namen,

Amen.